

**ZEITTADEL  
DRUCKEREI IN GLÜCKSTADT**

Christian der IV. gründet Glückstadt	1617	
Erste ständige Druckerei in Norddeutschland	1632	Andreas Koch erhält am 02. November von Christian IV. das Privileg zum Betrieb einer königlichen Druckerei in Glückstadt am Fleth 37
	1633	Ältester noch vorhandener Druck der Druckerei
	1656	Sohn Melchior Koch übernimmt die Druckerei vom Vater
	1659	Königliches Privileg für Melchior Koch
	1680	Wwe Melchior Koch übernimmt die Führung der Druckerei
	1681	Reinhard Janßen kauft die Druckerei
	1699	Wwe Reinhard Janßen übernimmt die Führung der Druckerei
	1703	Schwiegersohn Johann Friedrich Schwendemann übernimmt die Druckerei
	1710	Geselle Matthias Hüßner führt die Geschäfte der Druckerei
	1710	Drucker Gotthilf Lehmann übernimmt die Druckerei
	1732	100 Jahre Buchdruck in Glückstadt
	1738	Erster Gründruck in der Druckerei
	1739	Schwiegersohn Johann Jakob Babst übernimmt die Druckerei
Die älteste Tageszeitung in Norddeutschland erscheint	1740	Die 1. Ausgabe der Glückstädter Fortuna erscheint
Die Zeitschrift wird noch heute in Glückstadt gedruckt	1750	Die 1. Ausgabe der Schleswig-Holsteinischen Anzeigen erscheint Jakob Johann Augustin beginnt seine Lehre in der Druckerei
Die Zeit der Druckerei J.J. AUGUSTIN beginnt	1775	Jakob Johann Augustin kauft die Druckerei für 1.000 Reichstaler
	1805	Die Wochenzeitschrift "Der Landmann" erscheint
	1806	Johann Wilhelm Augustin übernimmt die Druckerei vom Vater
Dänemark erklärt England aus der Festung Glückstadt den Krieg	1807	
Belagerung und Beschießung von Glückstadt	1813/14	Die Druckereigebäude werden durch den Beschuß stark beschädigt
	1815	Der dänische König ersetzt die Hälfte der Reparaturkosten in Höhe von 1.200 Talern
	1806	Johann Wilhelm Augustin gründet mit sechs anderen Bürgern die Glückstädter Sparcasse
	1832	200 Jahre Buchdruck in Glückstadt
	1852	Wilhelm August Augustin übernimmt die Druckerei nach dem Tode seines Vaters.
Ende des Deutsch-Dänischen Krieges	1864	Die Druckerei wird von Dänischen Königshaus unabhängig.
	1874	Wilhelm August Augustin übergibt die Druckerei an seinen Sohn Jakob Johann Augustin.
	1875	100 Jahre Jahre Druckerei J.J. Augustin
	1882	250 Jahre Buchdruck in Glückstadt
	1901	Wilhelm August Augustin stirbt
Die Druckerei hat 6 Arbeiter	1903	Der 1. Fremdsprachendruck in der Druckerei J.J. Augustin
Die Blütezeit der Druckerei J.J. Augustin beginnt	1905	Jakob Johann Augustin übergibt die Druckerei an seinen Sohn Heinrich Wilhelm Augustin .
	1912/13	Erwerb der ersten 7.000 chinesischen Schriftzeichen
Die Druckerei hat 76 Arbeiter	1914	H.W. Augustin kauft kurz vor Beginn des I. WK eine hochmoderne englische MONOTYPE Setz- und Gießmaschine
	1916	H.W. Augustin behält den russisch-jüdischen Kriegsgefangenen Simon Talesnik auf dessen Bitten in der Druckerei.
	1923	Jakob Johann Augustin stirbt
Die Druckerei hat bis zu 120 Mitarbeiter	1924	H.W. Augustin erwirbt das Nachbargrundstück Am Fleth 36
Die Blütezeit des Fremdsprachendruckes für Wissenschaftler und Universitäten beginnt	1926	H.W. Augustin erwirbt weitere 12.000 chinesische Schriftzeichen und erfindet den Rundsetzkasten, den "Chinesischen Zirkel"

**ZEITAFEL  
DRUCKEREI IN GLÜCKSTADT**

1931	Die Druckerei wird "Hausdruckerei" der Reichsmarine
1932	<i>300 Jahre Buchdruck in Glückstadt</i>
	Sohn <b>Johannes Jakob Augustin (Hans)</b> tritt in die Druckerei ein (2.11.) Die Druckerei eröffnet eine Agentur in New York
1933	1. Reise von <b>Hans Augustin</b> in die USA
1934	<b>H.W. Augustin</b> wird nachträglich "gegautscht"
1935	2. Reise von <b>Hans Augustin</b> in die USA
	<b>Jimmy Ernst, der halbjüdischen Sohn von Max Ernst</b> beginnt seine Lehre
1936	<b>H.W. Augustin</b> hilft seinem Buchbinder <b>Simon Talesnik</b> und dessen Familie bei der Emigration in die USA
	<b>Hans Augustin</b> flüchtet vor den Nazis nach Frankreich und emigriert von dort in die USA.
1937	Druckauftrag des Englischen Königshauses in bengalisch
1938	Druckauftrag des Englischen Königshauses in englisch,bengalisch und hindustanisch
	<b>H.W. Augustin</b> stirbt am 30.08. nach einem unverschuldeten Unfall. Ehefrau <b>Hedwig Augustin</b> übernimmt die Druckerei.
	Die Familie Augustin ermöglicht <b>Jimmy Ernst, dem halbjüdischen Sohn von Max Ernst</b> die Emigration in die USA
1939 bis 1945	Die Agentur in New York wird geschlossen.
	Die Verlagsgebäude in Hamburg werden bei Bombenangriffen schwer beschädigt
	Am 08.05. 45 wird der Druck der Glückstädter Fortuna eingestellt Am 01.09. 45 nimmt die Druckerei ihre Arbeit wieder auf
1949	Am 29.10. erscheint wieder die Glückstädter Fortuna
1950	<b>Walter Prueß</b> beginnt im April seine Lehre als Schriftsetzer
1953	<b>Hedwig Augustin</b> wird das Bundesverdienstkreuz verliehen.
	Der Verlag wird eine KG mit <b>Hedwig Augustin</b> , Sohn <b>Hans Augustin</b> und Tochter <b>Marianne von Nostiz</b> als Gesellschafter
	<b>Walter Prueß</b> wird zum Gesellen "gegautscht"
1957	<i>325 Jahre Buchdruck in Glückstadt</i>
	Hans Augustin kommt zum Jubiläum aus den USA
1958	<b>Hedwig Augustin</b> stirbt und <b>Marianne von Nositz</b> übernimmt die Leitung von Verlag und Druckerei
	<b>Walter Prueß</b> wird Leiter der Monotype-Setzerei und Gießerei
1961	<b>Walter Prueß</b> erhält seinen Meisterbrief und übernimmt die Lehrlingsausbildung
1962	<b>Volker von Nostiz</b> , der designierte Nachfolger stirbt mit 18 Jahren bei einem Autounfall.
1964	<b>Hans-Joachim Heinrich Augustin-von Nostiz</b> kommt aus den USA und tritt in die Druckerei ein.
1969	Die Glückstädter Fortuna wird an die Norddeutsche Rundschau in Itzehoe verkauft, da die Abonnentenzahl zu gering geworden ist.
1975	<i>200 Jahre Jahre Druckerei J.J.Augustin</i>
1978	<b>Hans-Joachim Heinrich Augustin-von Nostiz</b> kehrt in die USA zurück und übernimmt den Verlag J.J. Augustin in Locust Valley
	Die Glückstädter Sparkasse gründet eine Auffanggesellschaft um die Druckerei zu erhalten.
1978 - 1982	Die Druckerei wird umfassend modernisiert und auf moderne Druckverfahren umgerüstet.
1982	<b>Walter Prueß</b> und Ehefrau <b>Helga</b> kaufen Verlag und Druckerei J.J. Augustin im Oktober 1982
	<i>350 Jahre Buchdruck in Glückstadt</i>
2000	<i>225 Jahre Jahre Druckerei J.J.Augustin</i>
2012	<b>Walter Prueß</b> stirbt und Tochter <b>Cornelia Reimers</b> und ihr Mann <b>Michael</b> übernehmen Druckerei und Verlag